



Kindergarten Regenbogenland Vorschularbeit

Aktionen und Besonderheiten im Kindergartenjahr für unsere Vorschulkinder

Unsere „Großen“ meistern verschiedene Aufgaben und Herausforderungen, durch die sie ihre Basiskompetenzen, die sie bereits in den ersten Jahren erworben haben, ausbauen können. Besonders wichtig ist uns in diesem Zusammenhang der Erwerb der **sozialen Kompetenz**. Dies bedeutet, die Kinder lernen in einem guten Miteinander: Konfliktfähigkeit, Teamfähigkeit, Kompromissbereitschaft, Toleranz, die Fähigkeit Beziehungen aufzubauen und Rücksicht zu nehmen.

Diese Fertigkeiten verfestigen sich besonders in der Übernahme der **Verantwortung eines Patenkindes**. Das bedeutet, ein „neues“ Kind bekommt ein „großes“ Kind als Pate, das besonders in der ersten Kindergartenzeit Begleiter und Helfer im Kindergartenalltag ist.

Auch sonst ist der Tag unserer Großen ausgefüllt mit speziellen Angeboten für ihre Altersgruppe:

Der wöchentliche **Englischkurs „Just for fun“** wird mit Begeisterung und großer Freude besucht. Die Kursbesucher verfügen hinterher über einen kleinen englischen Wortschatz und über große Neugier noch mehr in dieser Sprache zu lernen.

Die Kinder kommen auch unter den Vorzug eines **Konzentrationsstrainings**. In Kleingruppen lernen die Kinder mit spielerischen Aufgaben und liebevoll gestaltetem Programm ihre Konzentrationsfähigkeit und Aufmerksamkeit zu schulen. Zu diesem speziellen Angebot laden wir Fr. Hermes, ausgebildete Ergotherapeutin, ein.

Besonders beliebt ist auch das wöchentliche **Mathematisch-Naturwissenschaftliche Projekt**. Mit spannenden Experimenten und aufregenden Versuchen werden die Kinder eingeladen in die Welt der Zahlen, Mengen und der Naturwissenschaften einzutauchen. In den regelmäßig stattfindenden Projektgruppen wird das Wissen der Kinder vertieft und erweitert, da diese Gruppe ein ganzes Jahr lang hindurch kontinuierlich stattfindet.

Damit auch die Sprachentwicklung unserer Schulanfänger nicht zu kurz kommt, ist die Stärkung in diesem Bereich, wie auch die **Förderung der phonologischen Bewusstheit** für uns von zentraler Bedeutung. Aus diesem Grund findet in jeder Gruppe über das ganze Jahr mit den Vorschulkindern extra eine Reise mit *Wuppi* in die Welt der Buchstaben, Sätze, Laute und Reime statt. Mit *Wuppi* (Handpuppe) erlernen die Kinder auf spielerischer Weise und mit dem Einsatz ihres ganzen Körpers die ersten Fertigkeiten, welche sie für den Erwerb der Schriftsprache brauchen.



Für die Stärkung des Selbstbewusstseins und der Wahrnehmung des eigenen Körpers und dessen Grenzen laden wir Fr. Mankowski ein. Diese wird im wöchentlichen Rhythmus einen **Trau-Dich-Was-Kurs** für unsere Großen abhalten. Die Kosten hierfür werden vom Träger des Kindergartens und vom Elternbeirat gesponsort. Themen dieses Kurses sind z.B. (Ich und mein Körper, wie fühle ich und wie zeige ich meine Gefühle, wie sage ich „NEIN“, wer darf mich küssen? Ich bin ich und wer bist Du? Unterschied zw. Mädchen und Jungen)
Auch die **Übernahme von alltäglichen kleinen Aufgaben**, wie z.B. Tisch decken, abräumen, kehren,

aufräumen, Blumen gießen, Gruppenhaustiere versorgen, Handtücher ab- und aufhängen, gehört für unsere Großen zur Selbstverständlichkeit und sie erlernen dadurch ein gewisses Maß an Zuverlässigkeit, Gewissenhaftigkeit und Verantwortungsbewusstsein. Auch ihren **eigenen Ordner und Schnellhefter** mit ihren jeweiligen Arbeitsblättern müssen sie selbstständig und ordentlich täglich führen, so erlernen sie Grundfertigkeiten im Umgang mit Blättern, Stiften und den späteren Schultensilien.



Besondere Projekte, welche über das Jahr verteilt sind:

Polizeibesuch:

Die Polizei besucht uns einen ganzen Tag lang, erklärt und zeigt den Kindern mit praktischen Beispielen und der eigenen Erprobung wie sie sicher durch den Verkehr kommen können. Sie weist die Kinder auf Gefahren hin und zeigt mit viel Geduld, welche Vorsichtsmaßnahmen im Straßenverkehr zu beachten sind.

1. Hilfe-Kurs:

Im Schulhof, auf dem Nachhauseweg und auch zu Hause gibt es alltägliche Unfälle, die oft verhindert werden könnten oder in denen man schnell und richtig handeln muss.

Auch schon Kinder können in diesen Situationen lernen kompetent zu agieren. In einem Erste - Hilfe Kurs speziell für Vorschulkinder, erlernen sie Unfallverhütungsvorschriften an ganz alltäglichen Beispielen kennen und sie dürfen unter Anleitung und Erklärung Verbände und Pflaster richtig anbringen. Unter anderem lernen sie einen Telefonanruf bei Notfällen abzusetzen und Verhaltensregeln kennen, wenn sie Zeuge eines Unfalls geworden sind.

Für diesen besonderen Kurs laden wir Fr. Spruck eine ausgebildete medizinische Fachkraft ein, die diesen Kurs mit den Kindern durchführt.

Projekte:

Damit auch die Kinder ihren Ort Roßtal besser kennenlernen und die Verhaltensregeln im Verkehr erproben, besuchen wir über das Jahr verteilt verschiedene Orte, wie z.B. den Roßtaler Optiker, die Sparkasse, die Pizzeria, den Bäcker Riegel, die Freizeitanlage, die sieben Quellen und auch Besonderheiten in Nürnberg (Tiergarten, Germanisches Museum, Erfahrungsfeld der Sinne)

Schulbesuche:

Ganz besondere Freude machen den Kindern unsere regelmäßigen Schulbesuche in der Grundschule Roßtal. An diesen Tagen heißt es früh aufstehen, damit wir gemeinsam pünktlich um 8.30 in der Grundschule ankommen. Dort werden wir Unterrichtsstunden erleben, Lehrer kennenlernen, den Schulhof und die Pausenzeit genießen und einmal eine große Schulhausrallye mitmachen. So wird die Angst und die Unsicherheit unserer Schulanfänger jedes Mal kleiner und die Vorfreude auf das Leben als Schüler umso größer.

Vorschulübernachtung:

Der Höhepunkt im letzten Kindergartenjahr ist die Vorschulübernachtung. Diese zwei Tage stecken voller Abenteuer, Spannung, herausfordernden Aufgaben, Nachtwanderungen und Schatzsuchen (alles wird noch nicht verraten). Voller Stolz verlassen unsere Großen nach diesen aufregenden Tagen unseren Kindergarten und sind selbstbewusst, dass sie auch die Schule meistern werden. Freundschaften werden vertieft und die Freude auf die gemeinsame Schulzeit verstärkt.



Vorschulabschiedsfeier:

Am Ende der Kindergartenlaufbahn steht ein großes Abschiedsfest an. Die Übergabe ihrer Malmappen, ihres Geburtstagssymbols, ihrer Wachstumsscheibe, ihrer Besetzkarten, Erinnerungsfotos und allem, was sie in ihren Kindergartenjahren geschafft haben, ist Teil der großen Feier. Den Abschluss bildet der große Rausschmiss, wobei alle Vorschulkinder von ihrem Gruppenpersonal aus dem Kindertor tatsächlich auf eine große Weichbodenmatte hinausgeworfen werden.

Individuelle Förderung und Elterngespräche:

Durch die jährlichen Elterngespräche und das Abschlusselfterngespräch über den Entwicklungsstand des Kindes, kommt es manchmal vor, dass für die Förderung des Kindes ein spezieller Förderbedarf besteht. Ist dies der Fall, arbeiten wir Hand in Hand mit den Eltern und den zuständigen Therapeuten vor Ort zusammen, z.B. Ergotherapeuten, Logopäden, Kinderärzte, Schulvorbereitende Einrichtungen... Diese Entwicklungspläne werden auch vor Ort vom Gruppenpersonal unterstützt, damit ihr Kind optimale Voraussetzungen für seine Schullaufbahn besitzt.

Während des ganzen Jahres beobachten wir Ihr Kind. Besondere Fähigkeiten werden gezielt weiter

entwickelt. Defizite werden erkannt und gezielt Angebote zur Weiterentwicklung gemacht.

Diese Förderangebote finden während der Freispielzeit einzeln oder in kleinen Gruppen spielerisch und ansprechend verpackt statt. Gerne reden wir mit Ihnen über Ihr Kind - wie weit es ist, was wir mit ihm tun und was es bei uns tut.

Stets sind Materialien für Sprache, Mathematik und Allgemeinwissen für alle Kinder greifbar. Wir zeigen es Ihnen gerne in unseren Gruppenräumen.

Ihr Regenbogenlandteam